

Einstellungsnote Bayern

Beitrag von „Petra“ vom 24. Juli 2004 10:49

Zitat

Hast du Einsatzwünsche abgeben dürfen? Auf meinem Versetzungsantrag konnte ich drei Landkreise angeben, wo ich gerne hinöchte.

Ich habe keine Einsatzwünsche angegeben, wir sind neu nach Bayern gezogen und ich habe eine "normale" Bewerbung abgegeben.

Ich habe irgendwann mal (ist mindestens schon 6 Wochen her) in Würzburg (zuständige Bez.Reg) angerufen. Als ich den Landkreis nannte, in dem ich wohne und in dem ich auch eine Stelle haben möchte, sagte man, dass es da wohl keine Probleme geben wird.

Um ehrlich zu sein, ich hätte schon direkte Schulwünsche ;) Also bestimmte Schulen, an die ich möchte, weil sie u.a. fahrtechnisch besser liegen.

Ich möchte z.B. auch auf keinen Fall an eine Schule direkt hier in der Nachbarschaft, denn ich möchte weder meine eigenen Kinder unterrichten noch die der Nachbarn 😊

Aber Danke für den Tipp. ich werde gleich Montag nochmal dort anrufen!

Vielleicht kannst du mir noch erklären, wie das mit den Einstellungsnoten zu verstehen ist. Bekommen alle, die innerhalb der angegebenen Notengrenzen liegen eine Stelle? *staun*

Und bedeutet "Warteliste", dass man schon so lange auf der Warteliste stehen muss oder ist das im Prinzip das Jahr in dem man das Ref. beendet hat. Das war bei mir 2001, allerdings habe ich mich da ja noch nicht in Bayern beworben.

Wenn Bayern so viele einstellt (diesen Eindruck hat man zumindest, wenn man die Einstellungsnoten sieht), dann dürfte es doch eigentlich keine Leute mehr auf der Warteliste von 2000 geben, oder?

sorry wegen der Fragerei 😊 aber es ist alles so anders hier 😊

Petra